

# Bebauungsplan

## „Bruck — Kreuzgärten“

V O R G A N G : Genehmigte Baulinie vom 19.10.1959 u. 30.7.1959.

T E X T T E I L : In Ergänzung der Planzeichnung wird festgesetzt:

1. PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN (§9 Abs.1 BBauG u. BauNVO)
  - 1) Art der baulichen Nutzung: (§3 BauNVO)  
Reines Wohngebiet WR
  - 2) Maß der baulichen Nutzung: (§17 BauNVO)  
Grundflächenzahl 0,4  
Geschoßflächenzahl 0,7
  - 3) Zulässige Zahl der Vollgeschoße: (§18 BauNVO u. §2 Abs.4 LBO)  
ein Vollgeschoß zwingend u.  
ein Untergeschoß als Wohngeschoß zulässig.
  - 4) Bauweise: (§22 BauNVO)  
Offene Bauweise nur Einzelhäuser
  - 5) Stellung der Gebäude: (§9 Abs.1 Nr.1b BBauG)  
Maßgebend für die Stellung der Gebäude (First-  
richtung) ist die Einzeichnung im Lageplan.
  - 6) Höhenlage der baulichen Anlagen: (§9 Abs.1 Nr. 1b BBauG)  
Die Erdgeschoßfußbodenhöhen werden im Baue-  
nehmungsverfahren von der Baurechtsbehörde  
nach vorzulegenden Profilen festgelegt.
  - 7) Nebenanlagen: (§14 BauNVO)  
sind nicht zugelassen.
2. BAUORDNUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN (§111 LBO)
  - 1) Dachform: (§111 Abs.1 Nr.1 LBO)  
Satteldach, Neigung gem. Eintrag im Lageplan,  
keine Dachaufbauten, Traufhöhe bergseitig max.  
3,50m u. talseitig max. 5,50m.  
Garagen mit Flachdach oder Pultdach  
Dachneigung 0° - 8°, max. Höhe 2,50 m  
(§ 7-9 LBO)
  - 2) Abstände:  
Es gelten die Bestimmungen der LBO.
  - 3) Einfriedigungen: (§111 Abs.1 Nr.4 LBO)  
es werden keine besonderen Bestimmungen  
erlassen.
  - 4) Äußere Gestaltung der Gebäude:  
Für die Dacheindeckung dürfen nur engoblierte  
Pfannen verwendet werden.  
Das Untergeschoß ist dunkel zu tönen und  
abzusetzen.
  - 5) Balkone u. überdachte Sitzplätze:  
dürfen die Baugrenzen bis zu 1,50m über-  
schreiten.  
Mit Inkrafttreten dieses Planes  
sind sämtliche genehmigte Fest-  
setzungen von Bebauungsplänen  
innerhalb des räumlichen Geltungs-  
bereichs dieses Planes aufgehoben.

Steinach, den -7. Mai 1969

Der Bürgermeister:



Als Entwurf

gem. §2 (6) BBauG

lt. Bekanntmachung

öffentlich ausgelegt vom 22. Mai 1969

vom -7. Mai 1969  
bis 22. Juni 1969

Als Satzung

gem. §10 BBauG

vom Gemeinderat beschlossen am  
Niederschrift Nr.

Genehmigt

gem. §11 BBauG

*LRA Waiblingen*  
vom Reg.-Präsidium Nordwürttemberg m. Erl. vom 09.01.1970  
Nr.

Öffentlich ausgelegt

im Rathaus vom 20. Jan. 1970

bis 26. Jan. 1970

In Kraft getreten

am 27. Jan. 1970 lt. Bekanntmachung im Amtsblatt Nr.

Zur Urkunde